



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 327362s

---

FIRMA

Holcim Building Materials (Austria)  
GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

28.08.2025

UNTERZEICHNET VON

Mag. Haimo Primas, geb 28.02.1971  
am 01.08.2025

PRÜFWERT: 745b5ca58cdea022bdffa40aa101e120

## Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
<b>AKTIVA</b>	<b>519.315.025,38</b>	<b>513.313.720,32</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>481.293.034,83</b>	<b>415.962.830,36</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	129.608,11
Sachanlagen	1.312.199,98	1.309.889,57
Finanzanlagen	479.980.834,85	414.523.332,68
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>38.004.680,71</b>	<b>97.331.256,94</b>
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	38.004.680,71	97.331.256,94
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>17.309,84</b>	<b>19.633,02</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>519.315.025,38</b>	<b>513.313.720,32</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>254.932.744,34</b>	<b>218.614.405,86</b>
eingefordertes Stammkapital	3.635.000,00	3.635.000,00
<i>Stammkapital</i>	3.635.000,00	3.635.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	3.635.000,00	3.635.000,00
Kapitalrücklagen	103.894.731,27	103.894.731,27
Gewinnrücklagen	390.012,01	390.012,01
Bilanzgewinn	147.013.001,06	110.694.662,58
<i>davon Gewinnvortrag</i>	110.694.662,58	98.836.603,18
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>0,00</b>	<b>43.498,20</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>22.034.389,99</b>	<b>29.799.671,19</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>242.347.891,05</b>	<b>264.856.145,07</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	203.000.000,00	218.000.000,00
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## offenzulegender Anhang

---

### **Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):**

*Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm gemäß § 222 Abs. 2 UGB, dass dieser ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln hat, aufgestellt. Die im Vorjahr angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden beibehalten. Die Erstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach dem Gesamtkostenverfahren.*

*Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit beachtet.*

*Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet.*

*Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die bis zum Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.*

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

**Anlagevermögen:**

*Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um lineare planmäßige Abschreibungen entsprechend einer geschätzten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer sowie um außerplanmäßige Abschreibungen bei voraussichtlich dauernder Wertminderung angesetzt.*

*Die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern betragen für:*

*immaterielle Vermögensgegenstände 4 bis 15 Jahre*

*Gebäude 10 bis 50 Jahre*

*technische Anlagen und Maschinen 4 bis 20 Jahre*

*andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 4 bis 35 Jahre*

*Der im Zuge von Umgründungen erworbene Firmenwert wird unter Beibehaltung des Abschreibungsplanes der Rechtsvorgänger über insgesamt 15 Jahre abgeschrieben.*

*In Bezug auf die im Zuge der Verschmelzung mit Lafarge Fertigbeton GmbH 2018 erworbenen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden die Buchwerte gemäß Jahresabschluss von Lafarge Fertigbeton GmbH zum 31.12.2017 fortgeführt und entsprechend den unverändert übernommenen Abschreibungsplänen abgeschrieben.*

*Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.*

*Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten angesetzt und bei dauerhaften Wertminderungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert zum Bilanzstichtag abgeschrieben. Werden Anteile an verbundenen Unternehmen oder Beteiligungen im Wege von Umgründungen unentgeltlich an Tochterunternehmen übertragen, so werden die Buchwerte der übertragenen Anteile bzw. Beteiligungen als nachträgliche Anschaffungskosten der Anteile an dem aufnehmenden Tochterunternehmen fortgeführt.*

*Die im Zuge von Umgründungen in der Vergangenheit erworbenen Beteiligungen an der Lafarge Slovakia s.r.o. und der Lafarge Perlmooser Unternehmensakquisitions GmbH wurden gemäß § 202 Abs 1 UGB zu ihrem jeweils zum Zeitpunkt der Umgründung beizulegenden Wert angesetzt.*

*Eine detaillierte Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens gemäß § 226 UGB ist dem als Anlage 1 beigefügten Anlagenspiegel zu entnehmen. In Bezug auf die in der Vergangenheit im Zuge der Verschmelzung mit Lafarge Fertigbeton GmbH erworbenen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden unter Anschaffungskosten die beim Rechtsvorgänger angefallenen Anschaffungskosten ausgewiesen. Die bis zum Verschmelzungstichtag beim Rechtsvorgänger aufgelaufenen Abschreibungen werden unter den kumulierten Abschreibungen ausgewiesen.*

**Umlaufvermögen:**

*Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit dem Nennwert angesetzt.*

*Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 36.860 (31.12.2023: TEUR 96.492) betreffen mit TEUR 33.852 (31.12.2023: TEUR 94.384) Forderungen aus Cashpooling, mit TEUR 2.848 (31.12.2023: TEUR 2.053) Forderungen aus Steuerumlagen und resultieren im Übrigen aus Lieferungen und Leistungen. Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.*

*Forderungen in fremder Währung werden mit dem Entstehungskurs, wenn aber der Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag niedriger ist, mit letzterem umgerechnet.*

*Auf die bis zum Abschlussstichtag aufgelaufenen temporären Differenzen zwischen den unternehmensrechtlichen Buchwerten und den steuerlich maßgeblichen Wertansätzen der Vermögensgegenstände bzw. Wirtschaftsgüter, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten, die insgesamt in Zukunft zu einer Verminderung des steuerbaren Einkommens führen, wurde kein Aktivposten für latente Steuern angesetzt, da aufgrund der bestehenden Verlustvträge mit einer nennenswerten Steuerentlastung in absehbarer Zeit nicht zu rechnen ist.*

**Rückstellungen:**

*Die Rückstellungen für rechtsverbindliche unwiderrufliche Pensionszusagen wurden gemäß IAS 19 versicherungsmathematisch nach der Methode der laufenden Einmalprämien unter Anwendung eines Rechnungszinssatzes von 3,45 % (31.12.2023: 3,2 %) ermittelt, wobei als Zeitpunkt des Pensionsantritts die Vollendung des 60. Lebensjahres angenommen wurde, das ist der Zeitpunkt, ab dem der betreffende Anspruchsberechtigte gemäß Anstellungsvertrag einen Anspruch auf Alterspension hat.*

*Für die Ansprüche von bereits im Ruhestand befindlichen ehemaligen Mitarbeitern und Vorstandsmitgliedern bzw. deren Hinterbliebenen wurde der unter Anwendung eines Zinssatzes von ebenfalls 3,45 % (31.12.2023: 3,2 %) ermittelte Barwert der voraussichtlichen zukünftigen Pensionsbezüge rückgestellt. Angenommen wurde, dass die Pensionsbezüge infolge Valorisierung jährlich um 3,5 % bzw. 2,5 % (31.12.2023: 3,5 % bzw. 2,5 %) steigen. Den biometrischen Risiken wurde durch die Verwendung der Tafelwerke AVÖ2018 P, Angestellte, Rechnung getragen. Aufgrund des Ablebens eines Anspruchsberechtigten im Geschäftsjahr 2024 erfolgte eine Auflösung der*

*Pensionsrückstellung in Höhe von TEUR 1.615.*

*Verbindlichkeiten:*

*Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Entstehungskurs, wenn aber der Devisenbriefkurs zum Abschlussstichtag höher ist, mit letzterem umgerechnet.*

*Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit TEUR 203.000 (31.12.2023: TEUR 218.000) Kredite mit einer Restlaufzeit zwischen ein und fünf Jahren, mit TEUR 3.019 (31.12.2023: TEUR 3.111) für diese Kredite aufgelaufene Zinsen, mit TEUR 35.701 (31.12.2023: TEUR 43.306) Verbindlichkeiten gegenüber Cashpool-Teilnehmern und mit TEUR 66 (31.12.2023: TEUR 64) sonstige Verbindlichkeiten.*

*Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von TEUR 996 (31.12.2023: TEUR 7.249) entfallen mit rund TEUR 252 (31.12.2023: TEUR 264) auf die zukünftigen Aufwendungen für eine Deponie einschließlich jener für deren Rekultivierung, mit rund TEUR 744 (31.12.2023: TEUR 1.044) auf diverse ungewisse Verpflichtungen und mit TEUR 0,00 (31.12.2023: TEUR 5.942) auf die Verpflichtung zur Abdeckung der Verluste eines Tochterunternehmens.*

**Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):**

*EUR 0,00*

*Keine*

**Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):**

*Die Holcim Building Materials (Austria) GmbH und ihre Tochterunternehmen sind in den geprüften Konzernabschluss der Holcim AG, Zug, Schweiz, dem obersten Mutterunternehmen, einbezogen. Die Holcim Building Materials (Austria) GmbH nimmt daher gemäß § 245 UGB die Befreiung von der Verpflichtung, einen vollständigen und geprüften Konzernabschluss samt Konzernlagebericht aufzustellen, in Anspruch und hinterlegt den Konzernabschluss der Holcim AG gemeinsam mit dem Einzelabschluss beim Firmenbuch.*

**Anlagenpiegel**

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>527.593.492,63</b>	<b>75.744.631,21</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.101.327,78</b>	<b>593.236.796,06</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>2.004.633,99</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.829,50</b>	<b>2.001.804,49</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>18.538.169,65</b>	<b>129.022,82</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.144.131,21</b>	<b>9.523.061,26</b>	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>507.050.688,99</b>	<b>75.615.608,39</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>954.367,07</b>	<b>581.711.930,31</b>	

**Anlagenpiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>111.630.662,27</b>	<b>9.430.043,57</b>	<b>43.086,47</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.875.025,88</b>	<b>129.608,11</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>17.228.280,08</b>	<b>53.609,84</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>92.527.356,31</b>	<b>9.246.825,62</b>	<b>43.086,47</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenpiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>9.073.858,14</b>	<b>111.943.761,23</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>2.829,50</b>	<b>2.001.804,49</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>9.071.028,64</b>	<b>8.210.861,28</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>101.731.095,46</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>415.962.830,36</b>	<b>481.293.034,83</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>129.608,11</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.309.889,57</b>	<b>1.312.199,98</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>414.523.332,68</b>	<b>479.980.834,85</b>